

[44872]

# Kunstwart.

Das erste Heft des neuen (13.) Jahrgangs wurde in der Höhe der Kontinuation am Samstag, den 30. September versandt:

## Probefeste und Prospekte

werden am 10. Oktober in Leipzig ausgegeben. Das Heft enthält u. a.:

Was wir wünschen.

Die Modernität. Von Adolf Bartels.

Anton Bruckner. Von Max Graf.

Das riechende Lied. Von Richard Batka.

Hans Thoma. Vom Herausgeber.

Jose Blätter: Freunde! Gedicht von F. A.

Aus Otto Ernsts „Jugend von heute“.

Jose Blätter: Schultraum. Skizze von L. W.

Rundschan:

Notenbeilage: Anton Bruckner, Adagio aus dem Streichquintett.

Bilderbeilage: Hans Thoma, Selbstbildnis; der Dichter; Amor und Tod; Landschaft.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich die Herren Sortimenten auf den

## Einzelverkauf

des Kunstwarts aufmerksam machen. Da beständig aktuelle künstlerische Fragen zum mindesten in der Rundschan erörtert werden, genügt es oft, nur ein Exemplar, das den eigens für solche Zwecke angefertigten Inhaltstreifen trägt, ins Schaufenster zu hängen, um mit Leichtigkeit Partien abzusetzen. Einzelne Firmen haben dadurch ganz überraschende Erfolge erzielt.

**Bezugsbedingungen:** Ich liefere Ihnen jedes Heft in der gewünschten Anzahl zum Preise von 60  $\text{§}$  ord., 45  $\text{§}$  netto in Kommission unter der Bedingung, daß Sie die unverkauften Hefte des abgelaufenen Quartals jeweils im Januar, April, Juli und Oktober so zeitig an mich remittieren, daß die Pakete bis zum Schluß dieser Monate in Leipzig eingetroffen sind. Abrechnung für die verkauften Hefte zur Ostermesse à 45  $\text{§}$ , bei vierteljährlicher Bezahlung im ersten Monat des folgenden Quartals bewillige ich den Barpreis von 40  $\text{§}$  pro Heft.

Handlungen in lebhaften Verkehrsstraßen, namentlich aber die Bahnhofsbuchhandlungen, sollten einen Versuch machen.

München, den 4. Oktober 1899.

Georg D. W. Callweg.

Verlag von Richard Schoetz in Berlin NW., Luisenstrasse No. 36.

[44783] Am 12. Oktober erscheint:

# Gerichtliche Thierarzneikunde

von

**Dr. med. W. Dieckerhoff,**

Geheimem Regierungs-Rath und Professor an der thierärztlichen Hochschule in Berlin.

**Zweite vermehrte Auflage.**

Preis: 20  $\text{M}$  ord., 15  $\text{M}$  fest, 14  $\text{M}$  bar.

[44367] Auf vielseitigen Wunsch hin bin ich veranlasst worden, die

## Neue Subskription

auf

# Prof. Dr. Thome's Flora von Deutschland, Oesterreich und der Schweiz

vollständig in 45 Lieferungen à 1  $\text{M}$  ord., 70  $\text{§}$  bar

von Lieferung 10 an, die am 11. Oktober d. J. zur Versendung gelangt, nun nicht mehr 14tägig, sondern **alle 8 Tage** erscheinen zu lassen.

Die grosse Anzahl der Subskribenten hat mir bewiesen, dass die Neuherausgabe der schon vielverbreiteten Flora ein Bedürfnis für weitere Kreise gewesen ist. Den Herren Sortimentern sage ich deshalb besten Dank für die wieder neu bewährte thatkräftige Verwendung und empfehle das komplette Werk angelegentlichst für Weihnachten.

Die neuerdings verlangten Lieferung 1 derselben kann ich erst Ende Oktober wieder liefern.

Hochachtend

Gera, Oktober 1899.

**Friedrich von Zezschwitz,**

vormals Fr. Eugen Köhler's Botanischer Verlag.